BOHRWINKEL-MESSSCHABLONE metrogon

Der Bohrwinkel wird hierzulande in gon (frühere Bezeichnung Neugrad) gemessen.
Dabei hat ein Vollkreis nicht 360° sondern 400 gon, der rechte Winkel entsprechend 100 gon.

Gewöhnliche Werte dieser Bohrwinkel liegen für den Bass zwischen 8 und 34 gon, für Diskant und Mittellage zwischen 100 und 126 gon.

ANWENDUNG

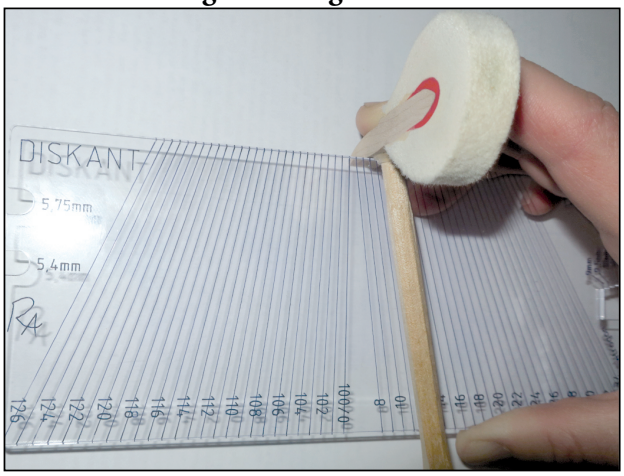
Während der bisher gebräuchliche Renner©-Winkelmesser den Hammerstiel als Anschlag benutzt wird bei der **metrogon**-Schablone dafür der Hammerkern verwendet.

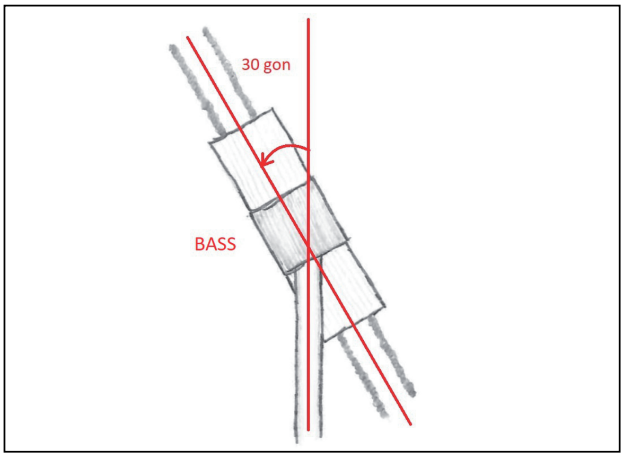
Dieser wird an die Kante „DISKANT – BASS“ angelegt und so angedrückt, dass der Kern flächig aufliegt und nicht wackelt. Der Hammerstiel liegt dabei oben auf der Schablone.
Nun wird der Hammer an der Kante nach links oder rechts verschoben, bis der Hammerstiel deckungsgleich mit einer der eingravierten Linien ist. Der Wert kann dann am unteren Ende der Linie abgelesen werden.

Des Weiteren finden sich an den seitlichen Kanten noch Einschnitte zum Bestimmen des Hammerstieldurchmessers sowie der Aufschnittbreite.

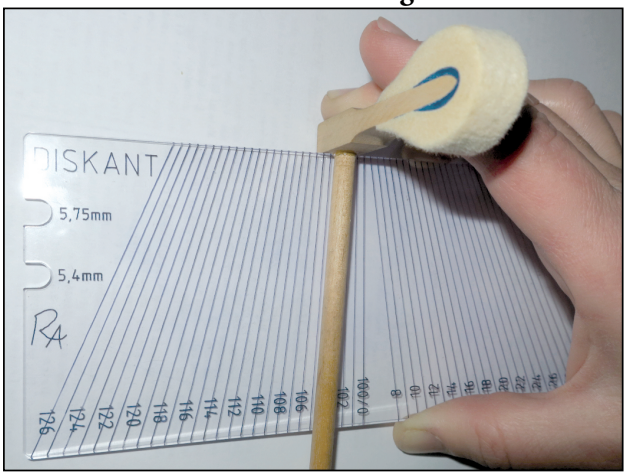
Für eine bessere Lesbarkeit können die Linien und Zahlen mit einem dunklen Filzstift nachgezogen werden, den Überstand nicht mit Spiritus oder Alkohol sondern mit Waschbenzin abnehmen.

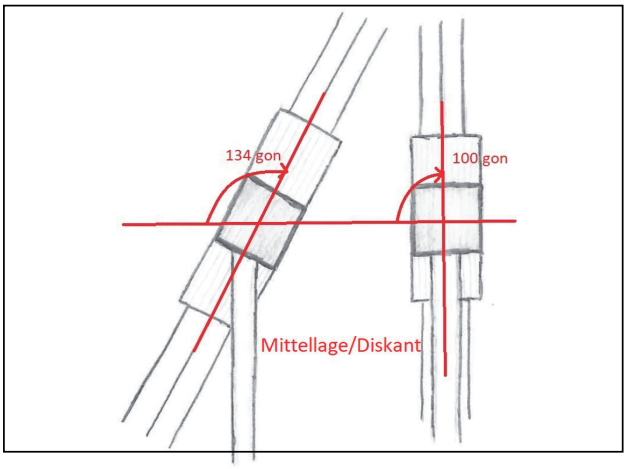
Basshammer Flügel mit 11 gon





Diskanthammer Klavier mit 105 gon





Bezieht sich die Angabe im Bass auf den Winkel zwischen Hammerstiel und Hammerkopf ist es in Mittellage und Diskant der Winkel zwischen Anschlagslinie und Hammerkopf.

Übrigens: In kalten Wintern kann die **metrogon**-Schablone auch als praktischer Eiskratzer verwendet werden.